

**Siehe
ich
mache
alles
neu!
Offenb.
21,5**



**Seht,
ich
wirke
Neues!
Es
wächst
schon
auf.
Merkt
ihr es
nicht?
Jesaja
43,19**

Liebe Freunde,
es ist immer wieder ein Vorrecht, wenn wir in unserer Zeit entdecken dürfen, wo und wie Jesus bereits jetzt weltweit Neues wirkt. Der Rückblick auf die vielfältigen Projekte und Mitarbeiter, mit denen wir im vergangenen Jahr 2025 verbunden waren, und die wir dank Eurer Hilfe ermutigen und unterstützen durften, erfüllt uns mit Staunen und Dankbarkeit.
Hier ein kurzer Überblick:



**Quiz auf
Seite 4**



Uganda: Der missionarische Dienst von Living Sound geht weiter. **Steven und Mary Ogwang und das Team** sind vor allem in Schulen unterwegs, um Jugendlichen das Evangelium weiterzugeben.

Botswana: Die Gemeindegründung unter den Herero in Makunda geht voran. **Pastor Tepper Kuteeue** hat im vergangenen Jahr um Unterstützung gebeten, da das Zelt, in dem sich die Gemeinde trifft, inzwischen durch die Witterung und die große Hitze zerstört wurde. Wir konnten den Kauf eines neuen Zeltes durch eine Sonderaktion finanzieren. Danke dafür.

Kenia: Thika ist ein Vorort von Nairobi. Hier wächst seit einigen Jahren eine Gemeinde durch den Einsatz von **Joyce und Joseph Njoroge**. Die beiden kümmern sich besonders um Jugendliche, die wegen der Armut keine Zukunftsperspektive haben. Seit Dezember beteiligen wir uns an diesem Projekt und vermitteln Unterstützung, die von einem eifrigen Freundeskreis aufgebracht wird. Der Vertrag für ein eigenes Grundstück der Gemeinde konnte bereits unterschrieben werden, und wir beten um eine gute Entwicklung der Arbeit in diesem Jahr.

Nordafrika: Seit Jahren arbeitet hier ein Team aus Lateinamerika unter einer unerreichten Volksgruppe. **Carmen** ist in einer größeren Stadt für Jesus unterwegs, und wir konnten sie in diesem Jahr mit einer Sonderspende für einen Umzug unterstützen.

Nordkaukasus: Seit vielen Jahren ist der **Mitarbeiter W.** in dieser Region in der Mitarbeiterschulung und Gemeindegründung unterwegs. Trotz aller Hindernisse und Schwierigkeiten kommen auch hier Menschen zum Glauben an Jesus Christus und lassen sich taufen. Unsere monatliche finanzielle Unterstützung und unsere Gebete können auch hier in dieser schwierigen Region, in der es viele unterschiedliche komplizierte Sprachen und viele politische Unwägbarkeiten gibt, eine Ermutigung sein.

Peru: 30 Jahre Missionsarbeit und Schule in Chosica/Santa Eulalia! Das ist eine Freude, die Entwicklung dieser Arbeit sich vor Augen zu führen. Wir haben darüber berichtet. Besonderes Gebetsanliegen sind dabei die Gemeindegründungen in „Huayaringa“ und „9 de Octubre“, beides Vororte von Santa Eulalia. Die Leitung dieser Arbeit und des Teams: **Sergio und Marcela Peceros.**

Marcelino Caisahuana, der in Huancayo im Hochland von Peru gearbeitet hat, ist jetzt umgezogen und beginnt eine neue Gemeindegearbeit in einem neuen Ort. Demnächst berichten wir ausführlich über diese neue Arbeit.

Spanien: **Gilberto und Ruth Orellana** haben im vergangenen Jahr einen Neuanfang gewagt und mit einer kleinen spanischen Gemeinde in Malaga das Zentrum „Maná“ aufgebaut, in dem sie Migranten aus Nordafrika mit dem Evangelium erreichen.

Deutschland: In verschiedenen Bereichen sind wir hier unterwegs, und wir sind sehr dankbar für das Team und für alle Gelegenheiten, das Evangelium hier zu den vielen Menschen zu bringen, die aus aller Welt zu uns nach Deutschland gekommen sind. Zum Team in Deutschland gehören: **Omar und Evelyn Barboza, Khalaf und Amal Rezk, Noel und Cynita Barboza, Thomas und Hermine Milk** – und was wäre dieses Team ohne die enge und fruchtbare Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der örtlichen Gemeinden, vor allem in der Stadtmission Wanne-Eickel. Eine besondere Aktion war im Mai der missionarische Buseinsatz in der Fußgängerzone in Wanne. Seit einigen Monaten können wir auch die Arbeit der tamilischen Gemeinde in Wanne-Eickel unterstützen.

Naher Osten: Die fruchtbare Zusammenarbeit mit der Organisation AFTA aus Jordanien wurde besonders deutlich während einer gemeinsamen Konferenz im Oktober in Haus Friede in Hattingen, bei der auch die Kontaktmission und andere Organisationen wertvolle Beiträge geliefert haben. Im Vordergrund der Beratungen stand besonders die eine Frage: Wie sieht der gemeinsame Weg in die Zukunft aus, wie können wir gemeinsam ein Segen für den Nahen Osten und die Welt sein, und welche Türen öffnet Gott für dieses neue Jahr 2026?

Diese Frage möchten wir an Euch alle weitergeben, für Eure Gemeinden und auch für Euren persönlichen Weg durch dieses Jahr. Sehr herzlichen Dank für Eure Mitarbeit im Reich unseres gewaltigen Gottes, der Seine Macht in Kürze sichtbar aufrichten wird. Für das gesamte Apoyo-Team

Kurt Noll

Thomas Milk

Bankverbindung:

Apoyo e.V. KD-Bank · BIC: GENODED1DKD IBAN: DE21 3506 0190 2100 0340 10



Quiz:
Aus welchen
Ländern kommen
diese Fotos?

11-may-2
IGLESIA BAUTISTA
HUAYARINGA III TER
Número o